

# Rutsche und Bistro kommen

## Rat beschließt Module für neues Aloha.

**Osterode.** Ein Highlight des Aloha Aqualand in Osterode ist sicherlich die 85 Meter lange Großrutsche. Nachdem der Erhalt der Rutsche im geplanten Hallenbadtrakt-Anbau zuerst nicht einbezogen war, können sich nun alle Schwimmbadbesucher auf weitere Rutschpartien freuen. Und auf Snacks nach dem Badevergnügen muss niemand verzichten, denn ein Bistro für kleine Speisen ist ebenfalls geplant.

Einstimmig beschloss der Rat der Stadt Osterode auf seiner letzten Sitzung die Genehmigung der Ausführung der Module Großwasserrutsche und Bistro im Rahmen der Sanierung und Modernisierung des Aloha. Nachdem bereits mit dem Anschluss des Freibad-Nichtschwimmerbeckens die Weiternutzung in die Planungen einbezogen war, werden nun mit einer Großwasserrutsche und einem Bistro zwei weitere Module angefügt.

Wie der Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe, Henrique Woyke Pereira ausführte, konnten die geplanten Gesamtkosten von 16,2 Millionen Euro durch sehr gute Ausschreibungsergebnisse um 200.000 Euro gesenkt werden. Die Kosten der drei zusätzlichen Module belaufen sich auf 2,5 Millionen Euro. Die Inbetriebnahme des Hallenbades wird voraussichtlich im September 2022 erfolgen. Die gesamte Baumaßnahme soll im April 2023 abgeschlossen sein und das sanierte und modernisierte Aloha an die Stadt übergeben werden, erklärte der Geschäftsführer.